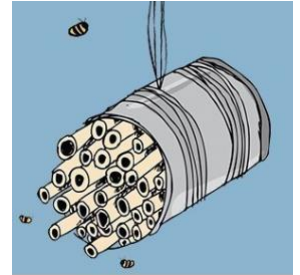




## 1. Nisthilfe für Wildbienen selber bauen

Wildbienen sind wichtige Bestäuber von Obstbäumen und anderen Pflanzen. Ohne sie und andere Insekten wie die Honigbienen, Fliegen, Schmetterlinge, Hummeln und Käfer wäre die Blumenwiese nicht mehr so bunt. Im Sommer gäbe es keinen Erdbeerkuchen mehr und im Herbst keine Äpfel. Unsere Wildbienen sind leider stark bedroht. Aber du kannst helfen!



### Das brauchst du:

Bitte vielleicht deine Eltern um Hilfe!

- eine leere und saubere Konservendose  
(diese kannst du vorher auch gerne bemalen)
- mehrere Bambus- oder Schilfstängel mit einem Innendurchmesser von 3-9 mm  
(Diese findest du im Garten oder Baumarkt.)
- Eisensäge
- Holzbohrer
- Bindfaden
- Watte oder Baumwolle

### Und so wird's gemacht:

1. Säge Bambus oder Schilfrohre mit der Eisensäge auf die gleiche Länge (ca. 10 cm). Achte darauf, dass du immer hinter der Verdickung sägst. So hat das Röhrchen einen natürlichen Verschluss.



2. Entferne mit dem Holzbohrer von dem offenen Ende her das Mark aus den Bambusröhrchen.

Dies ist nur bei Bambus notwendig

Bei Schilf bitte darauf achten, dass die Vorderseite der Röhrchen nicht ausgefranst ist, sonst könnten sich Wildbienen daran verletzen, ggf. etwas gerade schleifen.





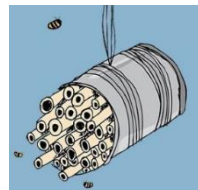
**3.** Bambus oder Schilfröhrchen sollten nur an einer Seite offen sein. Falls nicht, verschlieÙe eine Seite mit Watte oder Baumwolle.



**4.** Stecke nun die Röhrchen so in die Konservendose, dass sie möglichst dicht nebeneinanderstehen und die geschlossene Seite Richtung Dose zeigt.



**5.** Wickle nun das Bindegarn um die Dose sodass du es daran aufhängen kannst.



**6.** Nun ist dein Insektenhotel fertig und bereit an einen sonnigen und windgeschützten Platz aufgehängt zu werden!



**Tipp:**

Wird die Nisthilfe von Wildbienen angenommen, verschließen sie die Röhrchen mit Lehm oder Blattstücken (je nach Art). Daran erkennst du, dass deine Nisthilfe angenommen wird. Wundere dich nicht darüber, dass die Röhrchen so lange verschlossen bleiben. Je nach Art schlüpft die neue Generation häufig erst im nächsten Frühjahr/Sommer!

Du kannst mit deinen Eltern in eurem Garten oder auf dem Balkon einheimische Kräuter, Wildblumen, Stauden, Sträucher und Bäume anpflanzen. Dann finden die Insekten in eurer Umgebung immer Nahrung und deine Nisthilfe für Wildbienen wird schnell gefüllt sein.